

WISO MEINBÜRO UPDATE 22.02.01.001

Mit dem Online-Update 22.02.01.001 erhalten Sie Neuerungen, Optimierungen und Verbesserungen in den folgenden Bereichen.

- Fernhandel/OSS: Im Kontenplan können nun länderspezifische Einstellungen für die Finanzbuchhaltung hinterlegt werden. Diese Einstellungen werden im Vorgang auf Basis des Länderkürzels geladen. Es ist nun z.B. möglich Steuersätze je Land anzulegen oder Standard-Erlöskonten je Bestimmungsland zu hinterlegen. Für die OSS-Meldung steht nun außerdem ein CSV-Export zur Verfügung.
- Die Amazon Anbindung wurde auf eine neue API umgestellt.
- XRechnung wurde auf Version 2.2.0 geupdatet.
- Mitunter wurde die Übersicht der allgemeinen Geschäftsentwicklung nicht geladen und angezeigt, wenn in den Auswahlfeldern Artikelkategorien, Auftragsarten und Kundenkategorien mehr als 64 Datensätze zur Auswahl stehen. Dieser Fehler wurde behoben.
- Es wurde eine Situation behoben, bei der unter Umständen Abschlags- und Schlussrechnungen nicht korrekt gebucht wurden.
- Die Stornierung von Abschlags-/Teil-/Sammelrechnungen funktioniert nun wieder ordnungsgemäß.
- Die Markierung von mehreren Vorgängen bleibt nun auch nach dem Auslösen einer Aktion bestehen.
- Eine manuelle Änderung der Kundenanschrift in einem neuen Angebot oder Auftrag wird nun wieder korrekt in die Druckansicht übernommen.
- Bei aktivierter Netzwerkoptimierung können auch aus gruppierten Bereichen wieder Etiketten erstellt und gedruckt werden.
- Bei aktivierter Netzwerkoptimierung können auch bei aktiver Gruppierung Überweisungen aus Eingangsrechnungen erstellt werden.
- Bei aktivierter Netzwerkoptimierung können auch bei aktiver Gruppierung Datensätze gelöscht werden.
- Bei aktivierter Netzwerkoptimierung können auch bei gewählter Gruppierung Tabellenkategorien gesetzt werden.
- Bei aktivierter Netzwerkoptimierung und bei aktiver Gruppierung können nun auch wieder mehrere Rechnungen gedruckt oder versendet werden.
- Alle Listeninhalte werden nun sofort aktualisiert, sobald eine Aktion innerhalb eines Bereichs durchgeführt wurde. Beispiel: Eine Rechnung wurde auf bezahlt gesetzt. Der Status der Rechnung sowie die Angabe „Geleistete Zahlungen“ im Detailbereich der Rechnungen werden nun direkt aktualisiert und ohne den Bereich wechseln zu müssen aktualisiert.
- Aktualisierungs-Anfragen an Ihren Shopify-Shop berücksichtigen nun besser die Anforderungen von Shopify.
- Der Elsterversand der EÜR 2021 kann nun auch dann durchgeführt werden, wenn Sammelposten für 2018 enthalten sind.
- Beim GoBD-Export wurde eine Situation bei der Erstellung der index.xml nach Änderung des Kontenplans behoben.
- Die Einstellung für Warnhinweise zu abgeschlossenen Buchungsperioden in den Steuer-Einstellungen wird korrekt gespeichert.